

**Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung in Hl. Geist vom 05. Juli 2022 in Präsenz
im Pfarrsaal Hl. Geist von 15.00-17.00 Uhr**

Anwesende: B. Scholz, A. Potthast, M. Seidel, P. Abel, U. Köhler, M. Vu

Beginn mit Bibelteilen zum Tagesevangelium

TOP 1: RÜCKBLICKE

a) Kar -und Ostergottesdienste und was daraus folgt

Die Vorbereitung der drei Tage war gut, der Altar wurde nach unten geholt, musikalische Gestaltung durch zwei Querflöten während der ganzen drei Tage, Abendmahl in Gestalt von Brot und Wein fand gemeinsam in einem großen Kreis statt. Die Gottesdienste wurden inhaltlich auf das Wesentliche reduziert.

Daraus folgt: nach Auflösung der meisten Coronamaßnahmen wird nun die Kommunion in einer Reihe vor den Altarstufen zusammen eingenommen.

Idee: Nach Rücksprache mit Pfarrer Volkwein evtl. den „Altardummy“ aus Hildesheim ausleihen.

b) Abende zum Immobilienprozess

Die Abende waren gut, es fehlen zum Weiterarbeiten Daten/ Fakten (Energiekonzept, Nachhaltigkeitsprüfung, ...) und Kontaktmöglichkeiten, die Frau Klages und Herr Kaune noch nicht übermittelt haben. U. Köhler fragt nach.

Der nächste gemeinsame Termin ist der 21. September 2022 um 19.00 Uhr.

Die energetische Sanierung des Pfarrhauses ist durch den KV genehmigt.

Herr Renken weist darauf hin, dass auf dem Pfarrhaus eine Photovoltaik-Anlage gebaut werden könnte.

c) Erstkommunion und Firmung

Vorbereitung der Erstkommunion fand in gekürzter Fassung (coronabedingt) in der Kirche statt. Die Gottesdienste waren schlichter ohne „Choreographie“ aber trotzdem feierlich.

Vorbereitung Firmung an drei Abenden mit Besuch beim Guten Hirt Sarstedt. Der Gottesdienst war auch hier schlichter. Da Weihbischof Bongartz erkrankt war, hat Bischof Wüstenberg die Firmung übernommen.

P. Abel weist darauf hin, dass Taufen und Trauungen schlichter und einfacher geworden sind, was den Gottesdiensten aber guttut.

Fronleichnam hat in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattgefunden. Es gab einen Gottesdienst mit Prozession in der Gemeinde St. Vitus. In Hl. Geist fand das 1. Treffen zur Firmvorbereitung statt.

Für kommende Prozessionen bedenken:

Länge der Wegstrecke, Wegstrecke vorher bekannt geben, Getränkestation, Toilettenmöglichkeit, Rastmöglichkeit, Sitzgelegenheit

d) Pilgern

Es waren 8 Personen dabei, ökumenische Wanderung mit kurzen Impulsen.

Für das nächste Mal berücksichtigen: evtl. ein Abholdienst für Personen, die nicht mehr weiterlaufen können.

Im Herbst (18.09.2022) gibt es die nächste Pilgertour von der Poppenburg nach Hildesheim auf den Domhof, evtl. auch mit dem Fahrrad.

**Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung in Hl. Geist vom 05. Juli 2022 in Präsenz
im Pfarrsaal Hl. Geist von 15.00-17.00 Uhr**

e) Sommer in der Kirche

Vorbereitung und Durchführung hat Spaß gemacht, es war wenig Publikum vor Ort. Die wenigen Teilnehmer lagen evtl. daran: Es gab viele Veranstaltungen parallel, schöne Sommerabende. Von den Teilnehmern wurde ein längerer Vorlauf und frühere Werbung gewünscht.

TOP 2: SACHSTÄNDE

a) Guter Hirt: Umzug, Sondersammlung

Der Umzug ins alte Feuerwehrhaus hat gut geklappt, die Ausgaben klappen gut. Es kommen weniger Lebensmittelspenden an, auch die letzte Sondersammlung hatte nicht den gewünschten Erfolg. Ende dieser Woche findet noch eine Sondersammlung statt, in der Hoffnung damit gut über den Sommer zu kommen. Es zeigt sich das gleiche Bild wie z. B. bei den Tafeln. Geldspenden gibt es.

b) Gottesdienstordnung, liturgische Dienste (Wortgottesdienst-Leiter:innen)

Es haben, bis auf eine Person, die Gottesdienstleiter:innen ihren Dienst aus verschiedenen Gründen beendet. Die Familiengottesdienste decken einige freie Gottesdienste ab. In Zukunft soll versucht werden die Vorbereitung im Team zu machen. P. Abel ist Ansprechpartner. Wir schauen, wen wir dafür ansprechen können. Evtl. auch die Uhrzeit und das Format der Wortgottesfeiern ändern, z.B. auf Sonntagabend gehen.

Beerdigungsleiter benötigen auch personelle Unterstützung.

TOP 3: AUSBLICK

a) Sakramentenkatechese

Wird verlegt auf die nächste Sitzung

b) Kontakt zu Ehrenamtlichen/ Dankeschön

Zurzeit schwierig zu planen, da die Entwicklung der Coronapandemie nicht abzusehen ist. Evtl. einen kleinen musikalischen Beginn, im Anschluss dann verschiedenen Ständen mit Fingerfood, um die Feier zu entzerren, aber Gelegenheit zu Gesprächen zu geben.

Wiedervorlage auf der nächsten PGR- Sitzung.

Für das Protokoll: Andrea Potthast